

NICHT ZUR FREIGABE, VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG IN DEN VEREINIGTEN STAATEN, KANADA, AUSTRALIEN ODER JAPAN ODER EINER ANDEREN GERICHTSBARKEIT, IN DER DIE VERÖFFENTLICHUNG RECHTSWIDRIG WÄRE

Greiner AG gibt die aufschiebenden Bedingungen für das Angebot an die Aktionäre der Recticel SA nicht auf und prüft weitere Optionen für die Beteiligung an Recticel SA zur Wertmaximierung

- **Angebot an Recticel-Aktionäre ist ausgelaufen**
- **Greiner arbeitet weiterhin konstruktiv mit der Europäischen Kommission an der laufenden Phase II-Untersuchung**
- **Greiner prüft weitere Optionen für die gemäß dem Aktienkaufvertrag mit der Compagnie du Bois Sauvage zu erwerbende Beteiligung an Recticel, um den Wert der Investition zu maximieren, einschließlich eines Verkaufs an eine oder mehrere dritte Parteien**

Kremsmünster, Österreich, 11. Januar 2022. Die Greiner AG gibt heute bekannt, dass sie nach eingehender Prüfung ihrer Optionen bezüglich des bedingten freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebots für Recticel SA (Euronext:REC) die aufschiebenden Bedingungen nicht aufgibt, die (1) die Erteilung der behördlichen Genehmigungen der Phase I durch die Europäische Kommission und (2) die Andienung von mindestens 23% der Gesamtzahl der Recticel-Aktien (zusätzlich zu den 27%, die vom Aktienkaufvertrag mit Compagnie du Bois Sauvage betroffen sind) erfordern. Dies führt dazu, dass das Angebot an die Recticel-Aktionäre erlischt. Bis zum 7. Januar 2022, dem Ende der vorläufigen Annahmefrist des bedingten freiwilligen Übernahmeangebots von Greiner, wurden 92.839 Aktien zum Angebot andienend, was 0,17% der Gesamtzahl der Aktien von Recticel SA entspricht. Aufgrund des Erlöschens des Angebotes wird die Greiner AG keine Aktien im Rahmen des Angebotes erwerben.

Unabhängig von dem ausgelaufenen Angebot arbeitet Greiner weiterhin konstruktiv mit der Europäischen Kommission an der laufenden Phase II-Untersuchung. Greiner könnte ihren Aktienkaufvertrag mit Compagnie du Bois Sauvage infolge der Zustimmung der Recticel-Aktionäre zum Verkauf von Engineered Foams aufkündigen. Greiner prüft jedoch auch andere Optionen, um den Wert der Beteiligung an Recticel zu maximieren, die im Rahmen des Aktienkaufvertrags mit Compagnie du Bois Sauvage erworben werden soll. Bis auf Weiteres wird die Compagnie du Bois Sauvage die Aktien halten und die mit den Aktien verbundenen Stimmrechte an Recticel ausüben.

Axel Kühner, CEO der Greiner AG, sagte dazu: "Wir sind davon überzeugt, dass unser Angebot durch eine Kombination unserer beiden Unternehmen einen erheblichen Wert für die Aktionäre und alle Stakeholder geschaffen hätte. Greiner ist bestens positioniert, um zu wachsen und bleibt dem Ziel verpflichtet, der führende Anbieter von Schaumstoff- und

Kunststofflösungen in Europa und weltweit zu werden. Wir werden nun Optionen für die Beteiligung an Recticel prüfen, um den Wert unserer Investition zu maximieren."

Haftungsausschluss

Diese Pressemitteilung darf nicht in Ländern oder Gebieten veröffentlicht, verteilt oder verbreitet werden, in denen ihre Veröffentlichung oder die in dieser Pressemitteilung erwähnten Angebote rechtswidrig wären oder eine Registrierung oder eine andere Einreichung von Dokumenten erfordern würde. Jeder, der im Besitz dieser Pressemitteilung ist, hat es zu unterlassen, sie in den betreffenden Ländern und Territorien zu veröffentlichen, zu verteilen oder zu verbreiten.

Diese Pressemitteilung darf nicht in den Vereinigten Staaten, Kanada, Australien oder Japan veröffentlicht, verteilt oder verbreitet werden. Das öffentliche Übernahmeangebot, auf das in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird, wird sich weder direkt noch indirekt auf die Vereinigten Staaten erstrecken und wird keine juristischen Mittel (wie die Post, Telefonnetzwerke, Finanzmärkte, das Internet oder andere Mittel) der Vereinigten Staaten nutzen. Diese Pressemitteilung stellt keine Ausweitung der in dieser Pressemitteilung erwähnten Angebote auf die Vereinigten Staaten, Kanada, Australien oder Japan dar.

Darüber hinaus stellt diese Pressemitteilung weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten in den Vereinigten Staaten oder in einer anderen Gerichtsbarkeit dar.

Diese Pressemitteilung ist eine Übersetzung der englischen Originalversion. Im Falle einer Abweichung ist die englische Version maßgebend.

Weitere Informationen:

Medien:

Stefan Grafenhorst, Greiner AG	+43 664 8850 8951
Paul Scott, Brunswick Group	+49 1723000703
Jorick Albers, Brunswick Group	+32 474980898
Gilbert Rukschcio, Pantarhei (AT)	+43 66488656460

Investoren:

BNP Paribas	
Gabriel Englebert	+32 2 228 9691
Marc Demuth	+33 1 4298 0779

DF King	
David Chase Lopes	+33 1 80 95 68 74
David.chaselopes@dfkingltd.co.uk	

Rufnummer für Privatanleger in Belgien (kostenlose belgische Telefonnummer)	0800 74 972
---	-------------

Georgeson	
Christine Genin	+33 1 42 60 36 54
christine.genin@georgeson.com	

++++

Über Greiner

Greiner mit Sitz in Kremsmünster zählt mit den drei operativen Sparten Greiner Packaging, Greiner Bio-One und NEVEON (ehemals Greiner Foam) zu den führenden Schaumstoffproduzenten und Kunststoffverarbeitern für die Verpackungs-, Möbel-, Sport- und Automobilindustrie, für die Medizintechnik und den Pharmabereich. Greiner erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von 1,930 Milliarden Euro und beschäftigte über 11.000 Mitarbeiter an 139 Standorten in 34 Ländern. Vorstandsvorsitzender ist Axel Kühner, Finanzvorstand ist Hannes Moser.

www.greiner.com